

Jugendgottesdienst

„Drogen verleihen Flügel – wer hoch fliegt kann tief fallen“

Am 13. Juni 2009 feierten wir mit reger Beteiligung und überaus positiver Resonanz der hiesigen Jugend den Taljugendgottesdienst in Medels.

Das der Alkohol- und Drogenkonsum unter den Jugendlichen weltweit und gerade in den sogenannten Industrieländern zunimmt ist kein Geheimnis. Im Konfirmandenunterricht beschäftigten wir uns mit der Frage nach dem „Warum“, den Folgen und Gefahren von übermäßigem Alkohol- und Drogenkonsum und kann Mann oder Frau überhaupt „vernünftig“ mit Alkohol und Drogen umgehen. Wozu braucht es überhaupt „Rauschmittel“ in unserer Gesellschaft? Welche „Vorbild“ - Funktionen übernehmen dabei angebliche Vorbilder aus dem Sport- oder Musikbereich oder die Eltern, Geschwister, Lehrer, Mitschüler, überhaupt die Erwachsene im Umfeld der Jugendlichen? Wie sieht es mit bestimmten Traditionen aus, denen die Jugendlichen sich nicht entziehen können oder wollen? Alle diese Fragen und die möglichen Antworten, die wir im Konfirmandenunterricht erarbeiteten, wollten

die Konfirmanden in einem jugendgerechten Gottesdienst der Taljugend präsentieren.

So planten die Konfirmanden die Gestaltung und Durchführung des Gottesdienstes. Suchten zeitgemässe Lieder und Musikstücke aus, die unser Thema zum Inhalt hatten, erarbeiteten Gebete und Fürbitten, suchten mögliche Bibelstellen hinsichtlich unseres Themas und übernahmen wichtige Passagen im Gottesdienstverlauf.

Nach dem Gottesdienst fuhren wir gemeinsam mit allen Gottesdienstbesuchern in den Schwarzwald zum Grillplausch, wo Marcel Held schon am entzündeten Feuer auf uns wartete und die ersten Grillwürste sowie kühle „alkoholfreie“ Getränke für uns parat hatte.



